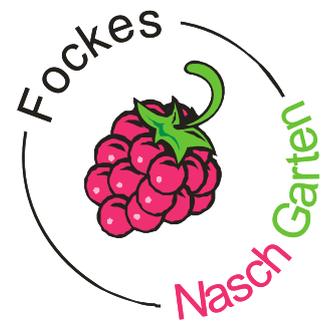


# Neues aus Fockes NaschGarten:



Mai 2018

So schnell kann ein Wunsch in Erfüllung gehen: Im letzten Naschletter hatte ich mir von Petrus mildere Temperaturen und wärmenden Sonnenschein für Fockes NaschGarten gewünscht und umgehend hochsommerliches Wetter mit **28 Grad (!!!)** erhalten. Da macht das Gärtnern doch gleich viel mehr Spaß, wenn man im T-Shirt arbeiten kann. Danke Petrus!!!

Unsere Tomatenzöglinge haben die hochsommerliche Phase genutzt, um sich zu stattlichen Pflanzen zu entwickeln. Voller Freude haben die SuS von Fockes NaschGarten im April mehr als **60 Tomatenpflanzen** an interessierte Kollegen und Eltern verkauft. Die besten Pflanzen haben wir natürlich für unser eigenes Tomatenhochbeet zurückbehalten.

Im April ist noch ein weiterer Herzenswunsch von mir in Erfüllung gegangen: unser Tomatenhochbeet hat dank David Märkl endlich ein Dach. Nun können unsere kleinen, exotischen Schätze vor Regen geschützt wachsen und gedeihen.

***Vielen lieben Dank David, dass Du trotz Prüfungsvorbereitungen Zeit und Lust hattest dieses Dach für uns zu bauen. Es sieht toll aus!***

Auch wenn uns die Eisheiligen noch bevorstehen – konnten wir es nicht abwarten und haben unsere Tomatenpflanzen schon ausgepflanzt. Nun drücken wir die Daumen, dass wir dieses Jahr von Bodenfrost, Fäule und andere Gemeinheiten verschont bleiben und reichlich Tomaten ernten.



Habe ich Anfang des Monats noch gedacht, ich hätte einen guten Draht zu Petrus, wurde ich am 14.4. eines besseren belehrt: Hochmut kommt bekanntlich vor dem Fall. Der erste **Gartenaktionstag** des Jahres **2018** fiel

sprichwörtlich ins Wasser: Dauerregen vom frühen Morgen bis in den späten Nachmittag.

Darum wurde der Termin kurzerhand um eine Woche verschoben. Am 21.4. war es dann endlich soweit: **Gartenaktionstag die Zweite** – diesmal zur Abwechslung bei strahlendem Sonnenschein! Na bitte, geht doch!!!

Sechs unkrautfeindlich gesinnte Eltern und fünf arbeitswillige SchülerInnen der Klasse 9a brachten neben guter Laune und eigenen Gartengeräten vor allem viel Motivation mit. So wurde in kürzester Zeit unglaublich viel geschafft: Unkrautjäten, Rasenmähen, Komposthaufen umschichten, Strauchwerk häckseln, Rankhilfen für Erbsen/Linsen/Kichererbsen bauen, Schuppen entrümpeln,...

Als Herr Schöneich zur wohlverdienten Mittagspause rief, wurde nur ungern die Arbeit unterbrochen. Schön, wenn die Gartenarbeit so viel Spaß macht.



Nach liebgewonener Tradition verwöhnte uns Herr Schöneich wieder mit kulinarischen Köstlichkeiten: Bratwurst mit selbstgemachter(!) Currysauce, Käsevariationen mit Weintrauben, Brot und Lachs – Herz was willst du mehr! Danke Herr Schöneich – ohne ihr Büffet wäre der Gartenaktionstag nur halb so schön!!!

Nach der Pause war der Arbeitswille ungebrochen – jeder wollte seine Aufgabe noch zu Ende bringen. Und so strahlt Fockes **NaschGarten** nun wieder in neuem Glanz! **Tausend Dank an alle fleißigen Helfer!!! Es ist immer wieder eine Freude mit Euch zu arbeiten. Gerne jederzeit wieder!**

Das Fockes **NaschGarten** ein kleines Paradies ist, hat sich mittlerweile auch in der Tierwelt rumgesprochen: das **Eichhörnchen** besucht uns regelmäßig, um das Vogelhaus zu plündern und die **Stockente** vom letzten Jahr hat sich das Kräuterbeet als Brutplatz ausgesucht. Der tägliche Lärm scheint sie nicht zu stören – unbeirrt sitzt sie bewegungslos und bebrütet ihr gut getarntes Gelege.

Erwartungsvoll laufe ich morgens zuerst zu „unserer Ente“ – doch die Küken lassen auf sich warten. Aber wir sind vorbereitet: eine Holzkiste bietet Schutz vor Krähen und eine „Leiter“ ermöglicht den „barrierefreien Zugang“ zum Wasser – wenn das nicht ideale Bedingungen für eine glückliche Kinderstube sind... Nun wird es hoffentlich nicht mehr lange dauern.

**Nachtrag:** Sie sind endlich da!

Mehr dazu erfahren Sie im nächsten Naschletter... Seien sie gespannt.



Es grüßt sie – wie immer –

mit lieben Grüßen Ihre Claudia Schleese

